

Sitzungsdatum 26.02.2020	Traktandum 7	Beschlusnummer 0	Geschäftsnummer 243	Ordnungsnummer 00.06.04
-----------------------------	-----------------	---------------------	------------------------	----------------------------

## **Motion Beat Koch (GFL) und Mitunterzeichnende betreffend "Gemeinsam gegen den Klimawandel: Informationsstand der Gemeinde zur CO<sub>2</sub>-Reduktion am Anlass GAZ & Dorffest im September 2020"; Erheblicherklärung**

### **Ausgangslage**

Am 16. Oktober 2019 wurde folgende Motion eingereicht:

Erstunterzeichner/in: Beat Koch (GFL)

Mitunterzeichnende: Andreas Buser (glp), Patrick Heimann (FDP), André Tschanz (EVP), Marceline Stettler (parteilos/GFL), Bruno Vanoni (GFL), Michael Fust (SP), Fritz Pfister (parteilos/SVP), Peter Kofel (GFL)

### "Antrag

*Die Gemeinde betreibt oder unterstützt am Anlass «GAZ & Dorffest» im September 2020 einen Informationsstand zum Thema Klimawandel, gegebenenfalls in Zusammenarbeit mit Firmen oder Organisationen, die in diesem Bereich tätig sind. Die breite Bevölkerung soll erfahren, mit welchem Beitrag jede und jeder Einzelne etwas zur Einschränkung des Klimawandels tun kann.*

*Mögliche Auswahlverfahren für Partnerfirmen oder -organisationen für diesen Informationsstand sind ein Wettbewerbsverfahren (bestes Angebot gewinnt gesamte Präsentationszeit) oder eine Art Shop-in-Shop-Konzept (verschiedene Firmen/Organisationen erhalten Time-slots für eigene Präsentationen).*

### Begründung

*Der durch den Ausstoss von CO<sub>2</sub> verursachte Klimawandel ist ein schwerwiegendes und anerkanntes Problem. Eine ungebremste Klimaerwärmung hat negative Konsequenzen für jede und jeden Einzelnen von uns und vor allem auch für die nächsten Generationen.*

*Die Schweiz hat sich mit der Ratifizierung des Klimaabkommens von Paris zu Massnahmen verpflichtet, um die globale Klimaerwärmung auf maximal 1.5 °C gegenüber der vorindustriellen Zeit begrenzen zu helfen. Der Grosse Rat des Kantons Bern hat am 4. Juni 2019 in einer «Erklärung zur Klimapolitik» namentlich die Gemeinden, aber auch Unternehmen und Privatpersonen aufgerufen, «die vorhandenen Möglichkeiten und rechtlichen Freiräume zu verstärkten Anstrengungen im Klimaschutz zu nutzen.» Am 28. August 2019 hat der Bundesrat entschieden, dass die Schweiz ab dem Jahr 2050 unter dem Strich keine Treibhausgase mehr ausstossen soll («Netto Null CO<sub>2</sub>-Emissionen bis 2050»). Folglich dürfen auch in Zollikofen spätestens 2050 keine fossilen Brennstoffe mehr verbrannt werden, wobei gilt: Je früher dieses Ziel erreicht wird, desto besser.*

*Durch den Informationsstand am «GAZ & Dorffest 2020» können die Besucherinnen und Besucher direkt im persönlichen Gespräch über die Auswirkungen der Klimaerwärmung und die Möglichkeiten informiert werden, diese in Grenzen zu halten.*

*Diese Motion ist durch die überparteiliche Klimagruppe des GGR Zollikofen erarbeitet worden und ist deshalb breit abgestützt."*

## **Antwort**

### Formelles

Bei der vorliegenden Motion handelt es sich um eine sogenannte Richtlinienmotion im abschliessenden Zuständigkeitsbereich des Gemeinderats gemäss Art. 49 Absatz 2 der Gemeindeverfassung und Art. 35 Absatz 2 und 3 der Geschäftsordnung des Grossen Gemeinderats. Der Gemeinderat hat bei Richtlinienmotionen einen recht grossen Spielraum in der Umsetzung. Entscheid und Verantwortung bleiben beim Gemeinderat.

Die Abschreibung erfolgt nach der Behandlung des vorliegenden Berichts gemäss Art. 35 Abs. 3 des Geschäftsreglements des Parlaments stillschweigend (ohne formellen Parlamentsbeschluss).

### Allgemeines

Der Gemeinderat hat bereits im Rahmen der schlussendlich zurückgezogenen Motion "Netto Null CO<sub>2</sub>-Emissionen in Zollikofen bis 2050" grundsätzlich Stellung zur Thematik Klimawandel und CO<sub>2</sub>-Reduktion bezogen:

*"Der Gemeinderat anerkennt die Bestrebungen, den CO<sub>2</sub>-Ausstoss zu reduzieren. Er agiert auf Gemeindeebene mit diesem Bewusstsein. Der konkrete Handlungsspielraum der Gemeinden in Sachen Klimapolitik ist aber beschränkt. Verbindliche Regelungen und Vorschriften sind in erster Linie die Angelegenheit von Bund und Kantonen."*

### Informationsstand an GAZ/Dorffest 2020

Der Gemeinderat ist bereit, vermehrt Informationsarbeit im Bereich Klimaschutz zu leisten (vgl. Antwort zur Motion "Informationsoffensive"). Die Kräfte sollen aber vorerst auf diese Massnahme gebündelt werden. Einen Informationsstand während der Gewerbeausstellung zu betreiben ist in der Vorbereitung und während der Ausstellung mit grossem Aufwand verbunden. Auch mit unterstützendem Charakter und unter Einbezug von Dritten (Firmen, Vereine, Freiwillige) müsste die Organisation, Koordination und teilweise sicher auch die Präsenz vor Ort durch die Gemeinde gewährleistet werden. Die personellen Ressourcen sind weder für die Vorbereitung noch die Durchführung (Standpräsenz) vorhanden.

## **Antrag**

Die Motion Beat Koch (GFL) und Mitunterzeichnende betreffend "Gemeinsam gegen den Klimawandel: Informationsstand der Gemeinde zur CO<sub>2</sub>-Reduktion am Anlass GAZ & Dorffest im September 2020" wird nicht erheblich erklärt.

Zollikofen, 27. Januar 2020

Der Gemeinderat

### Zuständigkeiten:

Departement: Bau und Umwelt  
Sachbearbeiter: Beat Baumann